

Horst Ohletz, Josef Roguski (Stadt Oberhausen,  
Öffentliche Ordnung, Kommunalen  
Ordnungsdienst): Stellungnahme zur  
Einsatzverweigerung an Bolzplätzen

- An den Bolzplätzen wurde zur Ruhezeit Fußball gespielt.
- Die Polizei verständigte die Ordnungskräfte des Kommunalen Ordnungsdienstes (Leiter: Roguski, Ohletz).
- Die Ordnungskräfte waren zuständig, aber sie verweigerten die Einsätze.
- Die Vorgesetzten Horst Ohletz und Josef Roguski weigerten sich, Dienstaufsichtsbeschwerden gegen die Ordnungskräfte zu beantworten.
- Ich rief die Bezirksregierung Düsseldorf als übergeordnete Behörde an.
- Horst Ohletz und Josef Roguski sandten eine Stellungnahme an die Bezirksregierung.

*Alfred Bomanns*

*Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
4. November 2006*

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Bezirksregierung Düsseldorf  
Postfach 30 08 65

40408 Düsseldorf

Antrag auf Einsicht nach dem Informationsfreiheitsgesetz NRW  
Mein Zeichen: d20061104

Sehr geehrte Damen und Herren,

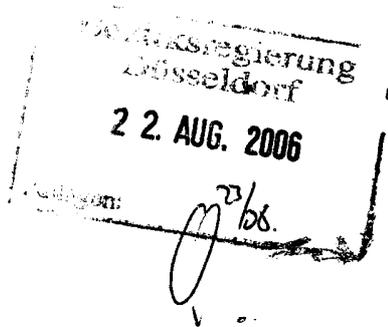
in ihrem Schreiben vom 27. September 2006 (Aktenzeichen 31.3.16.1/07) nennt Ihre Mitarbeiterin Miriam Tien einen Bericht der Stadt Oberhausen, der ihr vorliege. Diesen Bericht möchte ich einsehen.

Der Bericht befaßt sich mit fünf Dienstaufsichtsbeschwerden der Familie Geiselbacher und einer Dienstaufsichtsbeschwerde von mir. Von Familie Geiselbacher habe ich für alle fünf Dienstaufsichtsbeschwerden eine Vollmacht erhalten, die Frau Tien ebenfalls vorliegt.

Bitte übersenden Sie mir eine Fotokopie des vollständigen Berichtes der Stadt Oberhausen. Die Kopier- und Portokosten werde ich übernehmen.

Hochachtungsvoll

Alfred Bomanns



Bezirksregierung  
- Dezernat 31 -  
40408 Düsseldorf

stadt  
oberhausen  
Der Oberbürgermeister

46042 Oberhausen

Telefon 02 08-8 25 1  
Telex 85 68 98  
Telefax 02 08-8 25 27 55

Stadtparkasse Oberhausen  
Kto. Nr. 148 148  
BLZ 365 500 00

Fachbereich 2-4-10  
Allgemeine Ordnungs-  
angelegenheiten  
Kommunaler  
Ordnungsdienst  
Verkehrsüberwachung

### Aufsichtsbeschwerde des Herrn Bomanns über die Stadt Oberhausen

Datum  
17.08.2006

Sehr geehrte Frau Tien,

Ihr Zeichen  
31.3.16.1/07

Herr Bomanns trägt seit mehr als fünf Jahren regelmäßig Beschwerden über die missbräuchliche Nutzung städtischer Spiel- und Bolzplätze durch Kinder und Jugendliche vor. Namentlich handelt es sich um einen unmittelbar an sein Grundstück anschließenden Kinderspielplatz und um einen Bolzplatz an der Straße Vennepoth. Die Gründe der Beschwerden liegen in der Missachtung der in der Spielplatzsatzung festgelegten Ruhezeiten und der Nutzung durch ältere Jugendliche und junge Erwachsene.

Ihre Nachricht vom  
13.07.2006

Mein Zeichen  
2-4-03-00

In diversen Beschwerden werden alle in der Kommunalverwaltung mit der Organisation oder der Kontrolle von öffentlichen Spielplätzen tätigen Bediensteten und deren Handeln mit Dienstaufsichtsbeschwerden gerügt.

Durchwahl  
0208/825-2538

Die wiederholten Beschwerden waren für den Dezernenten des Dezernates Jugend, Soziales, Gesundheit und Sport Anlass, Herrn Bomanns am 09. Februar 2005 mitzuteilen, dass mit ihm kein weiterer Schriftverkehr geführt wird, wenn nicht neue Tatsachen vorgetragen werden, die zu einer neuen Würdigung des Sachverhaltes führen könnten. Gleichzeitig wurde ihm der Verwaltungsrechtsweg aufgezeigt.

Telefax  
0208/825-5320

E-Mail  
josef.roguski@  
oberhausen.de

Verwaltungsgebäude  
Technisches Rathaus  
Bahnhofstr. 66

In der Folgezeit verlegte Herr Bomanns seine Aktivitäten auf die Ordnungs- und Polizeibehörde, weil bei von ihm vorgebrachten Verstößen nicht, nicht rechtzeitig oder nicht sachgerecht eingeschritten wurde.

Bearbeiter/in  
Herr Roguski

Auf seine Beschwerde vom 03. November 2005 (Kinder spielten am Allerheiligentag nach Überklettern des abgesperrten Bolzplatzes Fußball) habe ich mit Schreiben vom 13. Dezember 2005 auf meine grundlegende Zuständigkeit hingewiesen und mitgeteilt, dass im Rahmen der

Zimmer Nr.  
B 413

Gefahrenabwehr nur unabweisbar notwendige Maßnahmen zur Abwehr einer gegenwärtigen Gefahr ergriffen werden, (die hier nicht vorlag) und dass mit ihm kein weiterer Schriftwechsel geführt wird, wenn nicht erkennbar seine eigene Rechtsbetroffenheit berührt wird.

Die Dienstaufsichtsbeschwerden vom 12. und 13. Dezember 2005 über die Untätigkeit meiner Bediensteten des Rufbereitschaftsdienstes vom 20. und 21. März 2005, vom 09. April 2005 und vom 01. November 2005 hatte ich geprüft und war zu dem Ergebnis gekommen, dass keinem der Bediensteten ein sachliches oder persönliches Fehlverhalten vorzuhalten wäre. Die Bearbeitung dieser Beschwerden wurde damit abgeschlossen. Bescheid an den Petenten wurde nicht erteilt.

Es gebietet im Allgemeinen die Höflichkeit, auf Schreiben auch zu antworten. Gleichwohl besteht aus dem verfassungsrechtlich verankerten Petitionsrecht kein Anspruch darauf, jede Eingabe schriftlich beschieden zu bekommen.

Vor dem Hintergrund, dass in dem langjährigen Konflikt keine gerichtliche Entscheidung seitens des Petenten gesucht wird, liegt die Vermutung nahe, dass die Beschäftigung ganzer Verwaltungen einziger Zweck der Eingaben ist.

Solange keine neuen Tatsachen vorgebracht werden, werde ich auf die vorgetragenen Untätigkeitsvorwürfe nicht eingehen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Ohletz

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
28.12.2006

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Bezirksregierung Düsseldorf  
Frau Miriam Tien  
Telefax 0211 475 2488  
Cecilienallee 2

40474 Düsseldorf

Stellungnahme zum Schreiben der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunalen Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 (Eingang hier: 15.11.2006)

Ihr Schreiben vom 13.11.2006

Ihr Zeichen: 31.3.16.1/07

Mein Zeichen: d20061104

Bezug: Dienstaufsichtsbeschwerden vom 03.11.2005, 12.12.2005, 13.12.2005, 14.12.2005, 18.04.2006, 24.04.2006

Sehr geehrte Frau Tien!

1. Horst Ohletz und Josef Roguski behaupten, ich hätte **alle** mit der Organisation von Spielplätzen tätigen Bediensteten mit Dienstaufsichtsbeschwerden gerügt. Das hört sich so an, als hätte ich zu viele oder unbegründete Beschwerden erhoben.

Gegen den Leiter des Kinderbüros, Olaf Hinkemeyer, habe ich dreimal Dienstaufsichtsbeschwerde erstattet. Gegen andere Mitarbeiter des Kinderpädagogischen Dienstes (Jürgen Flötgen, Maria Elisabeth Worring, Anja Czekan, Anita Takyi, Daniela Wisbar) habe ich **keine** Dienstaufsichtsbeschwerden erhoben.

2. Worum ging es bei der letzten Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Olaf Hinkemeyer vom 11.03.2005? Auf dem Bolzplatz unterblieb der versprochene Schließdienst. Mit Schreiben vom 14.09.2004 beteuerte Hinkemeyer:

„Daß das Nichteinhalten des Schließdienstes für den Kinderpädagogischen Dienst eine ‚nebensächliche‘ Angelegenheit sei und nicht ‚klärungsbedürftig‘ erscheine, weise ich entschieden zurück ...

Um auch von meiner Seite einen Überblick über den regelmäßigen Schließdienst zu erhalten, habe ich die Ordnungskräfte beauftragt, mir punktuell Rückmeldung über die Schließ- und Öffnungszeiten des Ballspielplatzes zu geben.“

(Beweis: <http://home.arcor.de/spielplatzzob/SchliessdienstAntragEinsicht.pdf>, S. 1)

Vier Monate später beantragte ich Einsicht in diese Unterlagen, also die Öffnungs- und Schließzeiten des Bolzplatzes. Ergebnis: Es lagen Hinkemeyer **keine Daten** vor! (Schreiben vom 09.02.2005, <http://home.arcor.de/spielplatzzob/SchliessdienstAntragEinsicht.pdf>, S.4) Da

blieb mir gar nichts anderes übrig, als mich über Hinkemeyer zu beschweren. Er hatte uns, wie üblich, wieder einmal vier Monate hinters Licht geführt. Denn er hatte ja beteuert, er halte das Abschließen des Bolzplatzes nicht für nebensächlich und lasse sich die Öffnungs- und Schließzeiten übermitteln, konnte letzten Endes aber keine einzige Aufzeichnung vorlegen.

Und wer waren die genannten *Ordnungskräfte*, die Olaf Hinkemeyer angeblich beauftragt hatte? Das sind die Mitarbeiter des Josef Roguski, denn Roguski ist der Leiter des Kommunalen Ordnungsdienstes. Hinkemeyer und Roguski gehören getrennten Dezernaten an. Ich erkundigte mich bei Roguski.

Herr Roguski sagte mir im Telefongespräch vom 02.03.2005, 11:40 bis 11:51 Uhr, mit Herrn Hinkemeyer seien im September 2004 keine Kontrollen der Öffnungs- und Schließzeiten des Bolzplatzes vereinbart worden. Diesen Auftrag würde seine Dienststelle auch gar nicht annehmen. Dafür sei sie nicht zuständig. Die Öffnungs- und Schließzeiten solle der Kinderpädagogische Dienst selber kontrollieren. Außerdem pflege er regelmäßige Besprechungen mit Olaf Hinkemeyer zum Thema der Spiel- und Bolzplätze.

Olaf Hinkemeyer gaukelte uns also vor, er habe die Ordnungskräfte des Herrn Roguski beauftragt. Und was sagte Josef Roguski dazu? Er versicherte mir, daß seine Leute diesen Auftrag niemals erhalten hätten und auch gar nicht annehmen würden.

**Folglich war Josef Roguski ein wichtiger Hinweisgeber und Mitwirkender meiner Dienstaufsichtsbeschwerde vom 11.03.2005 gegen Olaf Hinkemeyer!**

Oder ist es den Herren Ohletz und Roguski recht, wenn Olaf Hinkemeyer über ihre Ordnungskräfte Märchen verbreitet?

Und nun beklagen sich Roguski und Ohletz über meine Dienstaufsichtsbeschwerden gegen Hinkemeyer? So hört es sich an.

3. Ein anderer Fall: Punker und Skinheads verabredeten sich im Internet zu einem Trinkgelage auf dem Spielplatz am Kardinal-Küppers-Weg. Olaf Hinkemeyer bat die Polizei und den Kommunalen Ordnungsdienst (Roguski!), „entsprechende Maßnahmen einzuleiten“. Ein paar Wochen später, als es so weit war, verschlief der Ordnungsdienst den Einsatz – die Polizei sprang ein und räumte den Platz.

(Beweis: <http://home.arcor.de/spielplatzob/d20060528FCCotzrock.pdf>)

Beim Telefongespräch vom 25.09.2006, 10:06 – 10:19 Uhr, sagte mir Herr Roguski, ich solle doch froh sein, daß die Polizei gekommen sei. Sie sei ja schließlich auch für Ordnungswidrigkeiten zuständig. Warum solle da sein Ordnungsdienst tätig werden? „Sie können aber gerne Dienstaufsichtsbeschwerde erstatten“, fügte er süffisant hinzu.

Ich halte fest: a) Roguski forderte mich selbst zu einer Dienstaufsichtsbeschwerde auf. b) Roguski ließ die Polizei für sich tätig werden. Eine Polizei, die gar nichts mit dem Spielplatz zu tun hat! Der Spielplatz gehört der Stadt Oberhausen.

4. Horst Ohletz und Josef Roguski überhäufen ganze Behörden (Polizeipräsidium Oberhausen, Bezirksregierung Düsseldorf) mit Arbeit, weil sie ihre Ordnungskräfte nicht anhalten, ihren Pflichten am Bolzplatz nachzukommen. Möglicherweise wollen sie die Kinderspielplatzsatzung der Stadt Oberhausen aus den Angeln heben. Dort sind die Ruhezeiten und die Altersbeschränkung verbindlich festgelegt.

5. Zusätzlich möchte Josef Roguski die Justiz belasten. Er kann unsere Klage gegen den Bolzplatz kaum erwarten. Immer wieder drängt er mich, zu klagen. Ihm ist es egal, ob an der

Roßbachstraße und am Vennepoth ein Bolzplatz ist. Hauptsächlich, seine Mitarbeiter werden nicht mehr durch Anrufe belästigt. Selbstverständlich steht es uns frei, zu klagen, auch ohne Rechtsschutzversicherung. Die Beweislast liegt natürlich bei uns. Ob und wann wir klagen, ist doch unsere Sache. Glaubt der Mann, ich führe zwei Prozesse gleichzeitig? Daß Roguski ständig auf eine Klage unsererseits drängt, dient doch nur dazu, von seinen eigenen Aufgaben abzulenken.

Wenn einerseits Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Spielplatzsatzung nicht beachten, wenn andererseits Roguski seinen Ordnungskräften keinen Einsatz zumuten möchte, dann soll er doch behördenintern für die Schließung des Bolzplatzes sorgen, statt Gerichte und Anwohner zu belasten.

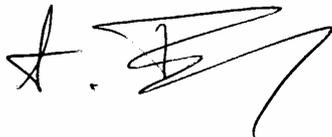
Josef Roguski und Horst Ohletz bereiten anderen Behörden erhebliche Arbeit. Auch mir als Bürger machen sie jede Menge Mühe in Form von Akteneinsichten, Schriftsätzen und Telefongesprächen.

6. Die Bezirksregierung Düsseldorf in Person von Frau Fettweiß und Herrn Ludwig initiierte im Herbst 2005 ein persönliches Gespräch im Polizeipräsidium Oberhausen. An diesem Gespräch habe ich mit Herrn Geiselbacher teilgenommen. Bei dem Gespräch ergab sich: Für Verstöße gegen die Ruhezeiten ist originär der Kommunale Ordnungsdienst der Stadt Oberhausen zuständig. Also die Beamten der Herren Ohletz und Roguski, die niemals ausrücken, wenn sie von der Polizei gerufen werden.

7. Die Bezirksregierung hat sich das Ergebnis des Gesprächs vom Polizeipräsidium vorlegen lassen. An der Zuständigkeit des Kommunalen Ordnungsdienstes besteht kein Zweifel. Am 20.03.2005, 21.03.2005, 09.04.2005, 01.11.2005, 17.04.2006 und 24.04.2006 verständigte das Polizeipräsidium jeweils die diensthabende Ordnungskraft. Warum sollte die Polizei die Ordnungskräfte anrufen, wenn sie nicht zuständig wären?

Ich erwarte Ihre aussagekräftige Stellungnahme zu den obigen Punkten 1. – 7.

Hochachtungsvoll

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Bomanns', written in a cursive style.

Alfred Bomanns

Anhang: Schreiben der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski vom 17.08.2006

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
21.02.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Bezirksregierung Düsseldorf

Frau Miriam Tien

Telefax 0211 475 2488

Cecilienallee 2

40474 Düsseldorf

Schreiben der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunalen Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Schreiben vom 28.12.2006

Ihr Schreiben vom 13.11.2006

Ihr Zeichen: 31.3.16.1/07

Mein Zeichen: d20061104

Bezug: Dienstaufsichtsbeschwerden vom 03.11.2005, 12.12.2005, 13.12.2005, 14.12.2005, 18.04.2006, 24.04.2006

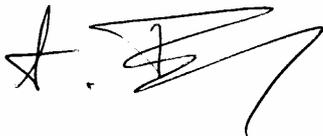
Sehr geehrte Frau Tien!

Zum Schreiben der Herren Ohletz und Roguski vom 17.08.2006 habe ich Ihnen am 28.12.2006 meine Gegenvorstellung zugesandt.

Ich warte immer noch auf Ihre Stellungnahme dazu (Punkte 1. – 7.).

Oder stimmen Sie mir in allen Punkten zu?

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
21.02.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Bezirksregierung Düsseldorf  
Frau Miriam Tien  
Telefax 0211 475 2488  
Cecilienallee 2

40474 Düsseldorf

Schreiben der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Schreiben vom 28.12.2006

Ihr Schreiben vom 13.11.2006

Ihr Zeichen: 31.3.16.1/07

Mein Zeichen: d20061104

Bezug: Dienstaufsichtsbeschwerden vom 03.11.2005, 12.12.2005, 13.12.2005, 14.12.2005, 18.04.2006, 24.04.2006

## **2. Zustellung am 10.03.2007**

Sehr geehrte Frau Tien!

Zum Schreiben der Herren Ohletz und Roguski vom 17.08.2006 habe ich Ihnen am 28.12.2006 meine Gegenvorstellung zugesandt.

Ich warte immer noch auf Ihre Stellungnahme dazu (Punkte 1. – 7.).

Oder stimmen Sie mir in allen Punkten zu?

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
21.02.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Bezirksregierung Düsseldorf  
Frau Miriam Tien  
Telefax 0211 475 2488  
Cecilienallee 2

40474 Düsseldorf

Schreiben der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Schreiben vom 28.12.2006

Ihr Schreiben vom 13.11.2006

Ihr Zeichen: 31.3.16.1/07

Mein Zeichen: d20061104

Bezug: Dienstaufsichtsbeschwerden vom 03.11.2005, 12.12.2005, 13.12.2005, 14.12.2005, 18.04.2006, 24.04.2006

### **3. Zustellung am 09.04.2007**

Sehr geehrte Frau Tien!

Zum Schreiben der Herren Ohletz und Roguski vom 17.08.2006 habe ich Ihnen am 28.12.2006 meine Gegenvorstellung zugesandt.

Ich warte immer noch auf Ihre Stellungnahme dazu (Punkte 1. – 7.).

Oder stimmen Sie mir in allen Punkten zu?

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
21.02.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Bezirksregierung Düsseldorf  
Frau Miriam Tien  
Telefax 0211 475 2488  
Cecilienallee 2

40474 Düsseldorf

Schreiben der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Schreiben vom 28.12.2006

Ihr Schreiben vom 13.11.2006

Ihr Zeichen: 31.3.16.1/07

Mein Zeichen: d20061104

Bezug: Dienstaufsichtsbeschwerden vom 03.11.2005, 12.12.2005, 13.12.2005, 14.12.2005, 18.04.2006, 24.04.2006

#### **4. Zustellung am 09.05.2007**

Sehr geehrte Frau Tien!

Zum Schreiben der Herren Ohletz und Roguski vom 17.08.2006 habe ich Ihnen am 28.12.2006 meine Gegenvorstellung zugesandt.

Ich warte immer noch auf Ihre Stellungnahme dazu (Punkte 1. – 7.).

Oder stimmen Sie mir in allen Punkten zu?

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns

*Alfred Bomanns*

*Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007*

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunalen Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunalen Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**2. Zustellung am 24.09.2007**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**3. Zustellung am 23.10.2007**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Be-  
zirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düssel-  
dorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**4. Zustellung am 20.11.2007**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**5. Zustellung am 19.12.2007**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

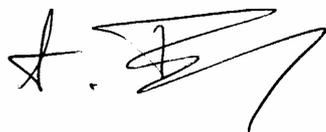
**6. Zustellung am 15.01.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**7. Zustellung am 13.02.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**8. Zustellung am 11.03.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**9. Zustellung am 09.04.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**10. Zustellung am 06.05.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**11. Zustellung am 03.06.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Be-  
zirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düssel-  
dorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunalen Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**12. Zustellung am 22.07.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**13. Zustellung am 26.08.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**14. Zustellung am 23.09.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**15. Zustellung am 21.10.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Be-  
zirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düssel-  
dorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**16. Zustellung am 20.11.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Be-  
zirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düssel-  
dorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**17. Zustellung am 17.12.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunalen Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**18. Zustellung am 17.01.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW

Telefax 0211 871 3355

Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunalen Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**19. Zustellung am 22.02.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**20. Zustellung am 10.03.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Be-  
zirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düssel-  
dorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**21. Zustellung am 07.04.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen

Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**22. Zustellung am 06.05.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**23. Zustellung am 02.06.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Be-  
zirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düssel-  
dorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung, Kommunalen Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006

Mein Zeichen: d20061104

**24. Zustellung am 02.08.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düsseldorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)

Alfred Bomanns

Roßbachstraße 15  
46149 Oberhausen  
08.08.2007

Alfred Bomanns · Roßbachstr. 15 · 46149 Oberhausen  
Innenministerium NRW  
Telefax 0211 871 3355  
Haroldstraße 5

40213 Düsseldorf

Bericht der Herren Josef Roguski und Horst Ohletz (Stadt Oberhausen, Öffentliche Ordnung,  
Kommunaler Ordnungsdienst) an die Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006  
Mein Zeichen: d20061104

**25. Zustellung am 29.08.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anliegend erhalten Sie den Bericht der Herren Horst Ohletz und Josef Roguski an die Be-  
zirksregierung Düsseldorf vom 17.08.2006 und meine Gegenvorstellung vom 28.12.2006.

Trotz viermaliger Zustellung hat sich Frau Miriam Tien von der Bezirksregierung Düssel-  
dorf, Kommunalaufsicht, immer noch nicht zu meiner Gegenvorstellung geäußert.

Hochachtungsvoll



Alfred Bomanns  
Anlage (5 Seiten)